

Zweigverein: Südtiroler Bergsteigerklub

Datum: 26.4.1942.

Jahresberichts-Bogen 1941/42

I. Beiträge und Bestand.

A) Der Zweigverein erhebt im Jahre 1942/43 von seinen ortsansässigen Mitgliedern folgende Mitglieds-(Haupt- und Zweigvereins-)Beiträge:

a) von A-Mitgliedern je 9.--. RM je Jahr Aufnahmegebühr: 3.--.

b) von B-Mitgliedern je 4.50. RM je Jahr ./. " " 3.--.

B) Der Zweigverein befaß Ortsgruppen (Zahlstellen) in

C) Zahl der Mitglieder: A-Mitglieder männlich 1 2 5 3 B-Mitglieder männlich 10

A-Mitglieder weiblich 3 5 B-Mitglieder weiblich 70

D) mitgezählt die am 31. März 1942 im Wehrdienst stehenden Mitglieder 502 hievon beitragsbegünstigt: 422
(ohne Jungmannen)

II. Kassenbericht und Vermögensbestand 1941/42, Voranschlag 1942/43.

A) Kassenbericht 1941/42, Voranschlag 1942/43.

Einnahmen:	Ergebnis 1941/42 <i>RM</i>	Voranschlag 1942/43 <i>RM</i>	Ausgaben:	Ergebnis 1941/42 <i>RM</i>	Voranschlag 1942/43 <i>RM</i>
Mitgliederbeiträge	8328.75.	7500.--.	Beiträge an den D. A.	3463.--.	3500.--.
Hütteneinn. (Brutto)	---	---	Hütten und Wege	---	---
Beihilf. d. Gesamtver.	1000.--.	1000.--.	Tal- od. Jug.-Heime	---	---
Vortragswesen	---	---	Vortragswesen	30.--.	100.--.
Sonst. Veranstaltung	1429.--.	500.--.	Sonst. Veranstaltung	797.--.	700.--.
Darlehens-Aufnahm.	---	---	Darlehens-Sinsen	---	---
Sonstige	847.25	500.--.	Darlehens-Tilgungen	---	---
Summe	<u>11605.--</u>	<u>9500.--</u>	Sonstige	7032.--.	5200.--.
			Summe	<u>113222.--</u>	<u>9500.--</u>

B) Vermögensstand 31. März 1942 (ohne Hütten, Bücherei usw., doch einschl. aller Rücklagen, z. B. für Hütten u. a.):

	<i>RM</i>	<i>RM</i>
Bar	45.--.	---
Guthaben	6069.--.	Schulden an Hauptverein
Wertpapiere	---	Schulden an Mitglieder
Sonstiges	12981.--.	Schulden an Sonstige (.....% Zinsen (Geldgeber?))
		Daher Reinvermögen <i>RM</i> <u>19096.--.</u>

III. Der Krieg und die Mitgliedschaft:

Vom 1. September 1939 bis 31. März 1942 wurden verliehen an Mitglieder und Jungmannen:

1. Ritterkreuz des E.K. (einschl. Steigerungen) 2 mal
2. Deutsches Kreuz in Gold 1
3. E.K. I 9
4. E.K. II 80

Es fielen oder starben an Kriegsfolgen vom 1. September 1939 bis 31. März 1942:

..... 14 A-Mitglieder 50 Jungmannen

IV. Hüttenbesuchsziffern Winter 1940/41; Sommer 1941 sämtlicher Zweigvereinshötten (auch der privaten Zweigvereinshötten, welche besonders kenntlich zu machen sind):

Hütte	Besucher		mit wieviel Nächtigungen			
	Sommer	Winter*)	Sommer 1941		Winter 1940/41*)	
			Mitglieder	Nicht-Mitglieder	Mitglieder	Nicht-Mitglieder
kein Hüttenbesitz						

*) Bei ganzjährig bewirtschafteten Hötten: in der Zeit vom 1. November 1940 bis 1. Mai 1941; bei nur im Sommer bewirtschafteten Hötten in der Zeit vom Wirtschaftsschluß bis zur Wirtschaftseröffnung.

V. Tal- und Mittelgebirgshütten des Zweigvereins: (auch außeralpine)

Name und Lage	Belegraum			Zahl der Besucher 1940/41
	Betten	Matr.	Sonst.	
kein Hüttenbesitz				

VI. Jugendheime des Zweigvereins: (auch außeralpine)

Name	Belegraum, Lager	Zahl der Besucher 1940/41	
		A.-D.-Jugend	Fremde Jugend
kein eigenes Jugendheim			

VII. fj.-Bergfahrtengruppe im DAV. 1941/42.

Zahl der Gruppen 1 Anzahl der Teilnehmer (Inhaber von Jugendgruppenausweisen) des Deutschen Alpenvereins

männliche 80% / weibliche /// *) Zahl der Bergfahrtenführer männliche vorläufig 10 / weibliche //

Betätigung (Zahl der Versammlungen, Wanderungen in den Alpen, außerhalb der Alpen), Unfälle u. a.: davon 15 im Wehrdienst

26 Zusammenkünfte / 32 Sonntagsfahrten mit Kletterei (durchschnittl. je acht Teilnehmer; dabei etwa 120 Gipfelbesteigungen) / Sommerfahrt in die Kalkkögel u. Stubai Alpen, 5 Teilnehmer / Winterfahrt in die Ötztaler Alpen 7 Teilnehmer (und 1 weiterer, der gleichzeitig Mitglied der JA des DAVs in Innsbruck ist)

VIII. Jungmannschaft 1941/42.

Der Zweigverein hat eine (mehrere) Jungmannschaft(en) mit430..... Teilnehmern.

Sie von stehen am 31. März 1942 im Wehr- oder Arbeitsdienst!390.....

Tätigkeit: Die Tätigkeit ist zur Zeit fast völlig eingestellt, da die wenigen noch in der Heimat anwesenden Jungmannen, soweit sie in Dresden wohnen, ausschliesslich in W.-Betrieben arbeiten und kaum Bergfahrten unternehmen können. Soweit irgend möglich, wurden trotzdem einzeln Bergfahrten und Schifahrten (bis Weihnachten 41) unternommen.

IX. Skiabteilungen 1941/42.

Zahl der Abteilungen Anzahl der Mitglieder

Tätigkeit: keine Skiabteilung, solange das Fachamt Schiläufer weitere Beiträge fordert! Bergsteigende Schiläufer zahlen ja dem DAV auch keine Beiträge

X. Sonstige Abteilungen 1941/42 (nicht selbständige Gruppen!)

Samariterabteilung (noch immer in der Schwebe Bergwacht - D. Rotes Kreuz Klärung nach dem Siege dringend nötig!

Gesangsabteilung. XI. Zahlreiche Seilgemeinschaften (Klubs) jetzt meist in erzwungenem Ruhestand

Der Zweigverein (oder seine Untergruppen) gehörte 1941/42 folgenden Vereinen an: (Museums- und Bücherfreunde usw.) Verein zum Schutze der Alpenpflanzen u. Tiere/ Museumsverein/ Sächs. Heimatschutz. Deutscher Sängerbund (f.d. Gesangsabteilung Gesellschaft alpiner Bücherfreunde.

XII. Nachweis des RD.-Schlüssel.

Schlüssel-Nr.	vorhanden wo	Schlüssel-Nr.	vorhanden wo
7 1 5 2	unter Verschluss in der		
7 1 5 4	Geschäftsstelle des		
7 1 5 5	Zweiges (Sporthaus		
7 1 5 6	Rost, Dresden A 1,		
7 1 5 7	Seestrasse 6 I)		
7 1 5 8			
7 1 5 9			
7 1 6 0			
7 1 6 1			

XIII. Zweigvereinstätigkeit 1941/42.

A) Sommer- und Winterbergsteigen (Kurse, Übungen, Zweigvereinsfahrten usw., Aufwendungen für Bergfahrten):

Teilnehmer entsandt zu Fahrtenleiterinnenkursus) mit Zuschuss des
 - - Fels- u. Wiskursus.) Zweiges

B) Hütten-, Wegebauten und -markierungen 1941/42 (Tätigkeit):

kein Hüttenbesitz.

C) Veröffentlichungen (Zweigvereinsnachrichten, Jahresberichte, Karten, Sonstiges):

Zweigvereinsblatt "Der Sächsische Bergsteiger"; ab 31.12.41 auf Anordnung der Reichspressekammer eingestellt.

D) **Vortragswesen** (wie viele Vorträge?)

2 Liederabende der Gesangsabteilung - je zweimal abgehalten.

3 Vorträge in den Mitgliederversammlungen. Heldengedenkfeiern am Ehrenmal im Elbgebirge am E) **Sonntige Tätigkeit**. Totensonntag u. Heldengedenktag.

Bergfahrtenbetrieb der erwachsenen Mitglieder ruht fast völlig; die Zweigführung sieht ihre Aufgabe in der reichlichen Betreuung der rund 900 Wehrmachtkameraden und in der Aufrechterhaltung des unbedingt nötig Verwaltungsbetriebes. **XIV. Verwaltung für 1942/43.**

(Deutlich schreiben!)

A) **Vorstand (Beirat)**

(Vor- - Name und Anschrift)

Zweigvereinsführer: Martin Wächtler, Dresden A 19, Glashütter Str. 19 IV

Schatzmeister: Arthur Schmidt, Dresden E 23, Grossenhainer Str. 179

Sonstige Beiratsmitglieder, für welche der Zweigverein den Bezug des „Nachrichtenblatt für die Zweigvereine“ wünscht (Gruppenführer, Hütten-, Jugend-, Führer-, Schriftwarte u. a.)

Max Richter, Dresden A 20, Herkulesstrasse 21 I Lietwart

Otto Staffel, Dresden A 16, Mackensenstrasse 5 IV Pressewart

Kurt Schuster, Dresden N 6, Tieckstrasse 3 II Jugendwart und Bannführer
 HJ-Bannloo

zwei weitere Stücke, die ich fallweise ausgeben will

die Zusendung dieser 5 Stücke kann aus Knapplagegründen unmittelbar an den Zweigvereinsführer erfolgen, die an den Schatzmeister unmittelbar an A. Schmidt.

Die Nachrichtenblätter für die Zweigvereine werden für Zweigvereinsführer und Schatzmeister ohne Bestellung, für die übrigen oben genannten Beiratsmitglieder aber nur bei ausdrücklicher Bestellung geliefert. Die Belieferung möglichst aller Sachwarte ist erwünscht. Ein Bezugspreis hierfür wird nicht berechnet.

B) **Name und Anschrift der am 31. März 1942 bestehenden Gruppen** (nach § 4/5 der Satzung):

T.O. Felsenfreunde, e.V. Martin Krack, Dresden N 23, Eisenberger Str. 17.

K.V. Gipfelbrüder e.V. 09, Kurt Schuster, Dresden N 6, Tieckstr. 3 II

Club d. Gipfelstürmer e.V., Artur Hoyer, Dresden A 28, Deubener Str. 6.

W.u.K.V. Lössnitz e.V., Richard Wichter, Radebeul 2, Am Jakobstein 21

K.V. Tollensteiner e.V. Alfred Köhrich, Dresden A 19, Jacobistr. 20 b

C) **Geschäftsstelle des Zweigvereins:** Dresden A 1, Seestrasse 6 I Sporthaus Rost

Alle Zuschriften*) in Zweigvereinsangelegenheiten sind zu richten an:

Martin Wächtler, Dresden A 19, Glashütter Strasse 19 IV

Für den Zweigverein: Sächsischer Bergsteigerbund e.V. Dresden

Deutscher Alpenverein

Zweigvereinsführer

Sächsischer Bergsteigerbund e.V.

Arthur Schmidt
Schatzmeister

*) In Kassenangelegenheiten verkehrt der DA. in der Regel nur mit dem Schatzmeister.